

# Chor, Solisten und Orchester überzeugten

## Bachs Weihnachtsoratorium in Westensee

**Westensee.** Am Freitag vor dem Dritten Advent haben nun auch der Catharinenkammerchor der Kirchengemeinde Westensee, Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Kiel sowie Gastmusiker in der St. Catharinenkirche zu Westensee gejauchzt und frohlockt. Und das selbstverständlich mit den *Kantaten I, IV bis VI* aus Johann Sebastian Bachs *Weihnachtsoratorium BWV 248*, die interpretatorisch überzeugten.

Von Werner Bodendorff

Kantor Falk Schnepat hat hierfür den sangesfreudigen Chor stimmlich gut gerüstet und bestens vorbereitet. Dieser sang die einzelnen Choräle bewegt mit zum Teil kurzen Fermaten, deklamierte aber deutlich, auch für die hinteren Rängen gut hörbar, und intonierte die für einen Chor recht unbequemen Passagen mit den zahlreichen, fugatischen Koloraturen wie bei *Ehre sei dir, Gott gesungen* bis auf winzige Ungenauigkeiten akkurat mit großem Enthusiasmus.

Schnepat bewies aber auch in der Wahl der Solisten eine sehr gute Hand: Tanya Aspelmeier mit ihrem herrlichen und schmeichelnd-glockenreinen Sopran, Hilke Hendersen mit ihrem dunkel getönten Alt überzeugte genauso wie Andreas Post nicht nur als tenoraler Evangelist in den Rezitativen, sondern

auch als Ariensänger mit wandlungsfähiger Stimme. Des Weiteren glänzte Matthias Viehweg mit wohltonenden und warmen Basstönen. Aber auch zusammen im Terzett *Ach, wann wird die Zeit erscheinen?* sangen sie zusammen homogen der frohen Botschaft verpflichtet, ohne sich in den Vordergrund zu schieben. Hélène Rauch echote mit heller Stimme zusammen mit Tanya Aspelmeier in *Flößt mein Heiland*.

Viele der einzelnen Soli wie beispielsweise die der beiden Oboisten Christoph Lindemann und Dorothee Todtenhaupt oder des Konzertmeisters Maximilian Lohse auf der Solo-Violine gelangen vorzüglich. Das Blech hatte hörbar schwierige Passagen zu meistern, das Orchester selbst war zwar mit fünf Streichern auf ein Mindestmaß reduziert, mischte sich jedoch bestens mit den Bläsern und dem Chor.



Unter der Leitung von Kantor Falk Schnepat führten Catharinenkammerchor der Kirchengemeinde Westensee, Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Kiel sowie Gastmusiker Bachs Weihnachtsoratorium auf. Foto Bodendorff

# Viel Applaus für Wohlklang in der Kirche

**Bordesholm.** Beim traditionellen Weihnachtskonzert der Bordesholmer Liedertafel durfte sich das Publikum über jede Menge Wohlklang freuen. Während draußen auf dem Lindenplatz der bewölkte Himmel ein gar nicht gemütliches Zwielicht produzierte, sorgten in der festlich beleuchteten Klosterkirche 130 Sänger und Musiker für vorweihnachtliche Atmosphäre.

Nach der Begrüßung durch Pastor Thomas Engel intonierte der Männerchor der Liedertafel einen ernst und konzertant vorgetragenen Reigen aus fünf Weihnachtsliedern. Dirigiert von Matthias Teupke, der seit 14 Jahren die Weihnachtskonzerte leitet, sangen die stimmlicheren Bässe und Tenöre durch Stücke wie *Ich steh an deiner Krippe hier* oder *Stille Nacht*. Anschließend verbreitete der Chor der Brügger Grundschulkindern mit einem Medley viel Fröhlichkeit in der voll besetzten Kirche und erhielt für *Schneeflöckchen, Weißröckchen* und *Lasst uns froh und munter sein* begeisterten Applaus.

Auch als gemischter Chor mit den Alt- und Sopranstimmen, die jährlich im Herbst zu den Weihnachtskonzert-Chorproben dazustoßen, überzeugte die Liedertafel das Publikum. Ob *In dulci jubilo* oder *Macht hoch die Tür*: Die Sängerinnen und Sänger, von denen nicht wenige schon bei den



Der Frauenchor sang zusammen mit den Männern. Auch der Brügger Kinderchor erhielt vom Publikum in der Klosterkirche viel Applaus. Foto Tietgen

ersten Weihnachtskonzerten in den 1980er-Jahren mit von der Partie waren, präsentierten sich als gut aufeinander eingespielter Klangkörper. Zuvor und danach bot das Kieler Kammerorchester ein angenehm temperiertes Menü aus harmonischer Instrumentalkost mit Barock-Werken von Vivaldi und Bach. Den Höhe-



Genau wie Vivaldi-Finale *Cum sancto spiritu* wieder zum Schluss – mit einem vom Publikum mitgesungenen *O du fröhliche*, das von allen Sängern und Musikern gleich zwei Mal intoniert wurde. ti

# Jubilare ausgezeichnet

## Melsdorf: Zwei silberne Ehrenzeichen vergeben

**Melsdorf.** Auf insgesamt 150 Jahre Dienst für die Freiwillige Feuerwehr Melsdorf brachten es die Jubilare. Das Brandschutzehrenzeichen in Silber gab es für Hauke Sell und Andreas Paulsen. Beide sind seit 25 Jahren aktiv. Ihr Engagement wurde am Freitagabend bei der Weihnachtsfeier mit einer Urkunde und dem Ehrenzeichen gewürdigt. Aber auch Karl Andrews und Günter Fock wurden für ihre 40- und 60-jährige Treue ausgezeichnet.

„Wenn man einmal drin ist, dann will man nicht wie-

der raus“, erklärt Karl Andrews. Seit 40 Jahren ist er erst als Aktiver und jetzt als Ehrenmitglied dabei. Der Brand in dem Wolllager 1987 war eines der größten Ereignisse, die Andrews aus seiner aktiven Zeit hängen geblieben sind. „Zwei Tage waren wir im Einsatz“, erinnerte er sich. Über die Entwicklung der Wehr freute er besonders: „Damals fingen wir mit einer kleinen Hütte an, in dem das Feuerwehrfahrzeug untergestellt wurde.“ Heute ist die Wehr gewachsen. Mit einem Tanklöschfahrzeug, einem Löschgruppenfahrzeug und einem Mehrzweckfahrzeug sind die Feuerwehrmänner ausgerüstet. „Wir haben 38 aktive Mitglieder und 15 Ehrenmitglieder“, erklärte Wehrführer Peter Reimer, der die Ehrung gemeinsam mit Peter Koch (Bordesholm) vom Kreisfeuerwehrverband durchführte.



Hauke Sell (25 Jahre, von links), Karl Andrews (40 Jahre), Andreas Paulsen (25 Jahre) wurden am Freitag geehrt. Foto G. Meyer



# Hubertustag an Rogges Geburtstag

Gleich zwei Jubiläen gab es am Wochenende in der Catharinenkirche in **Westensee**: Die traditionelle Hubertusmesse zum Dank für das Jagdjahr wurde bereits zum 20. Mal abgehalten. Normalerweise findet diese Messe um den Hubertustag Anfang November statt. Doch wegen eines besonderen Anlasses wurde das Fest diesmal auf den 14. Dezember verlegt: „Hubertuslegende“ Burkhard Rogge (zweiter von links), Vorsitzender des norddeutschen Jagd- und Rennvereins Kiel, feierte an seinen 70. Geburtstag. Mit 18 Jahren ging Burkhard

Rogge das erste Mal auf die Jagd. Seitdem lässt ihn das Hobby nicht mehr los. „Ich bin mit Westensee verwurzelt“, erklärt der Jubilar, der vor 17 Jahren den Kontakt zum Parforcehornbläser-Corps Rendsburg-Schleswig, die in edler Robe die Veranstaltung eröffneten, herstellte. Vom *Gebet der Jäger* bis zur *Sanctus und Hubertusfanfare* begleitete das Musikcorps die Predigt von Pastor Bernd-Holger Janssen (links). Das Stück *Die Glocken* durfte für die Besucher nicht fehlen. „Das gehört zum Abschluss einfach dazu“, betonte Pastor Janssen Text/Foto gme

## SO IST ES RICHTIG

### Posaunenkonzert bereits um 18.15 Uhr

**Bordesholm.** Das Advents- und Weihnachtskonzert mit dem Posaunenchor der Christuskirche Bordesholm am Donnerstag, 19. Dezember, beginnt um 18.15 Uhr vor dem Einkaufszen-

trum Mühlencenter. 18 Bläser im Alter von 16 bis 74 Jahren spielen alte und neue Weihnachtslieder. Dabei wird um eine Spende für die Aktion „Brot für die Welt“ gebeten. asr

## IMPRESSUM

### KielerNachrichten

Unabhängige Landeszeitung für Schleswig-Holstein

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg, Amtliches Bekanntmachungsorgan der Städte Kiel, Lüjtenburg, Neumünster, Plön, Preetz, der Kreise Rendsburg-Eckernförde, Ostholstein und der Gemeinde Kronshagen

Geschäftsführer: Sven Fricke, Jürgen Heinemann

Chefredakteure: Christian Longardt, Klaus Kramer; Verantwortliche Redakteure: Politik, Wirtschaft und Soziales: K. Kramer, C. Longardt; Lokales Kiel/Schleswig-Holstein: M. Kluth, B. Stade; Kultur/Journal: K. Bockemühl; Sport: G. Müller; Service: C. Beylage-Haarmann; Korrespondenten: U. Christen, U. Wilke (Landeshaus), F. Lindscheid (Berlin); Archiv, Bildredaktion: R. Pregel. Es gilt das KN-Honorarraster vom 1. 8. 2010

Leiter Märkte: Marc Paris

Anzeigenverkaufsleiter: R. Gradert; Anzeigen und Beilagen nach Preisliste Nr. 66, gültig ab 1.1.2013.

Leiterin Vertrieb und Marketing: Brigitta Krüwald

Technischer Leiter: Dirk Blume; Druck: Kieler Zeitung GmbH & Co., Offsetdruck KG Postfach 1111, 24100 Kiel

Urheberrechte/Haftung: Die Kieler Nachrichten werden in gedruckter und digitaler Form vertrieben und sind aus Datenbanken abrufbar. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung sowie der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, etwa auch das Einstellen in Datenbanken, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

**Anschrift: Kieler Nachrichten, Postfach 1111, 24100 Kiel; Telefon (0431) 903-0; Anzeigenannahme: 903555, Vertrieb: 903666, Fax: 9032935; kn-online: www.kn-online.de**

**Beilagenhinweis:** Unserer heutigen Auflage liegt eine Beilage der Firma MediMax bei. Teilen unserer heutigen Auflage (ohne Postbezieher) liegen Beilagen der Firmen Karstadt, Rossmann und Peek & Cloppenburg bei.

## POLITIK

### ACHTERWEHR

**Gemeindevertretung:** 19.30 Uhr Themen: Planung Bahnhofhaltepunkt, Erschließungsvertrag Neukoppel, Nutzung Grundschule, Haushalt 2014; Gaststätte Griesenbötzel, Am Griesenbötzel 2

### BOOSTEDT

**Gemeindevertretung:** 20 Uhr Themen: Sportanlagen Rantzau-Kaserne, Haushalt 2014; Hof Lübbe, Dorfring 32

### ELLERDORF

**Bau- und Wegeausschuss:** 19.30 Uhr Themen: Knickputz, Einzäunung Bindendüne; Dorfgemeinschaftshaus, Hasenberg 8a

### GNUTZ

**Gemeindevertretung:** 19.30 Uhr Themen: Haushalt 2014, Spielgeräte; Gnut-

zer Mühle, Itzehoer Straße

### HEIDMÜHLEN

**Gemeindevertretung:** 20 Uhr Themen: Haushalt 2014; Gastwirtschaft „Pieper“

### KROGASPE

**Gemeindevertretung:** 19.30 Uhr Themen: Haushalt 2014, Kleinstgruppe Kindergarten; Sporthus, Hauptstraße 2

### KRUMMWISCH

**Gemeindevertretung:** 19 Uhr Themen: Tempoanzeige, Nahverkehrsplan, Sanierung Friedhof, Straßensanierung, Haushalt 2014; Dörpschus, Dorfstr. 20

### MELSDORF

**Gemeindevertretung:** 18.45 Uhr Thema: Haushalt 2014; Dörpskrog, Dorfstraße 30

### MOLFSEE

**Bau- und Planungsausschuss:** 17 Uhr

## TIPPS UND TERMINE

### RENDSBURG

**Schwimmzentrum:** 6-20 Uhr, An der Untereider, Tel. 04331/209-600

## WEIHNACHTSMÄRKTE

### FLINTBEK

**Schule am Eiderwald:** 15-17 Uhr Weihnachtsbasar, Brückenstr. 24

### NEUMÜNSTER

**Großflecken:** 12-20 Uhr Weihnachtsmarkt + Eisbahn (bis 23. Dezember), Innenstadt

### RENDSBURG

**Schiffbrückenplatz:** 12-22 Uhr „De lütte Wiehnacht“ und Eider-Eisbahn (Sonntag - Freitag 11 bis 19 Uhr, Sonnabend 11 bis 20 Uhr) (bis 5. Januar), .

## SCHWIMMEN

### NEUMÜNSTER

**Bad am Stadtwald:** 6-21 Uhr, Hansaring 177, Tel. 04321/202-580